KSV1870

5 vor DORA:

Warum Lieferketten die größte Herausforderung sind und was wir für NIS2 daraus lernen

Mag. Alexander Mitter, Geschäftsführer KSV1870 Nimbusec GmbH

schafft Wissen
sichert Werte

Was erwartet Sie?

- KSÖ / KSV1870
- Status Quo: Cybersicherheit in Österreich
- DORA Start am 17. Jänner 2025 als Leuchtturmprojekt für NIS2
- Was kann ich heute tun?

Seit 1870 ein verlässlicher Partner

>33.000

Mitglieder

>45.000

Kunden

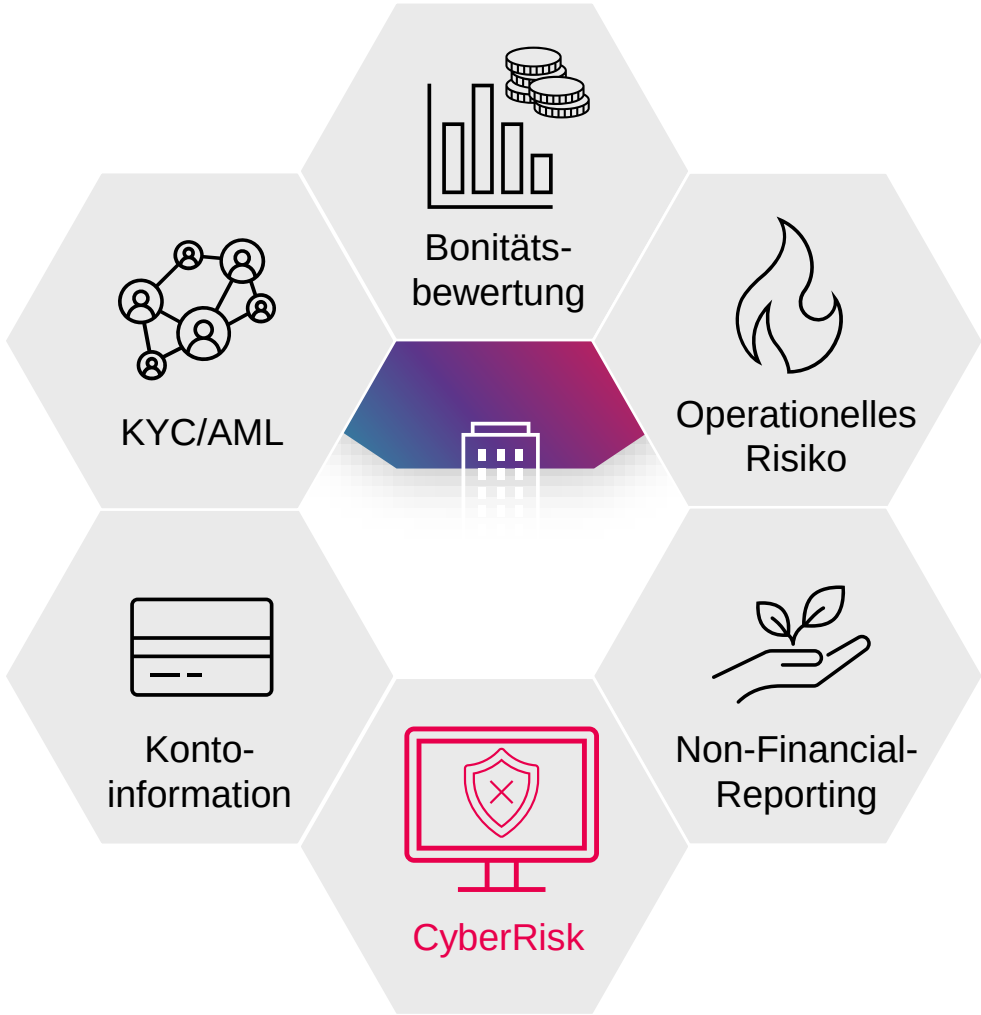
6

Gesellschaften

1

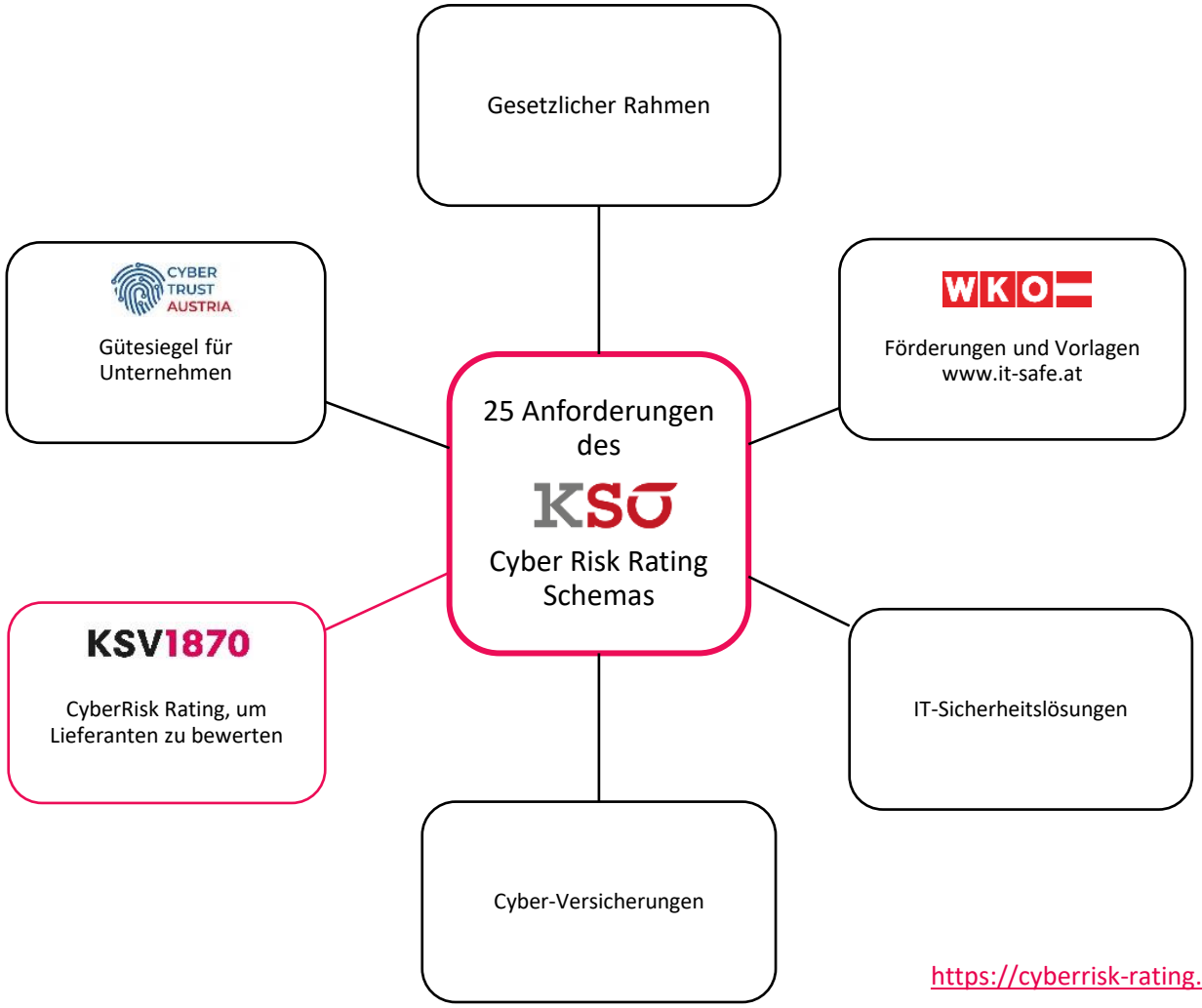
Ziel

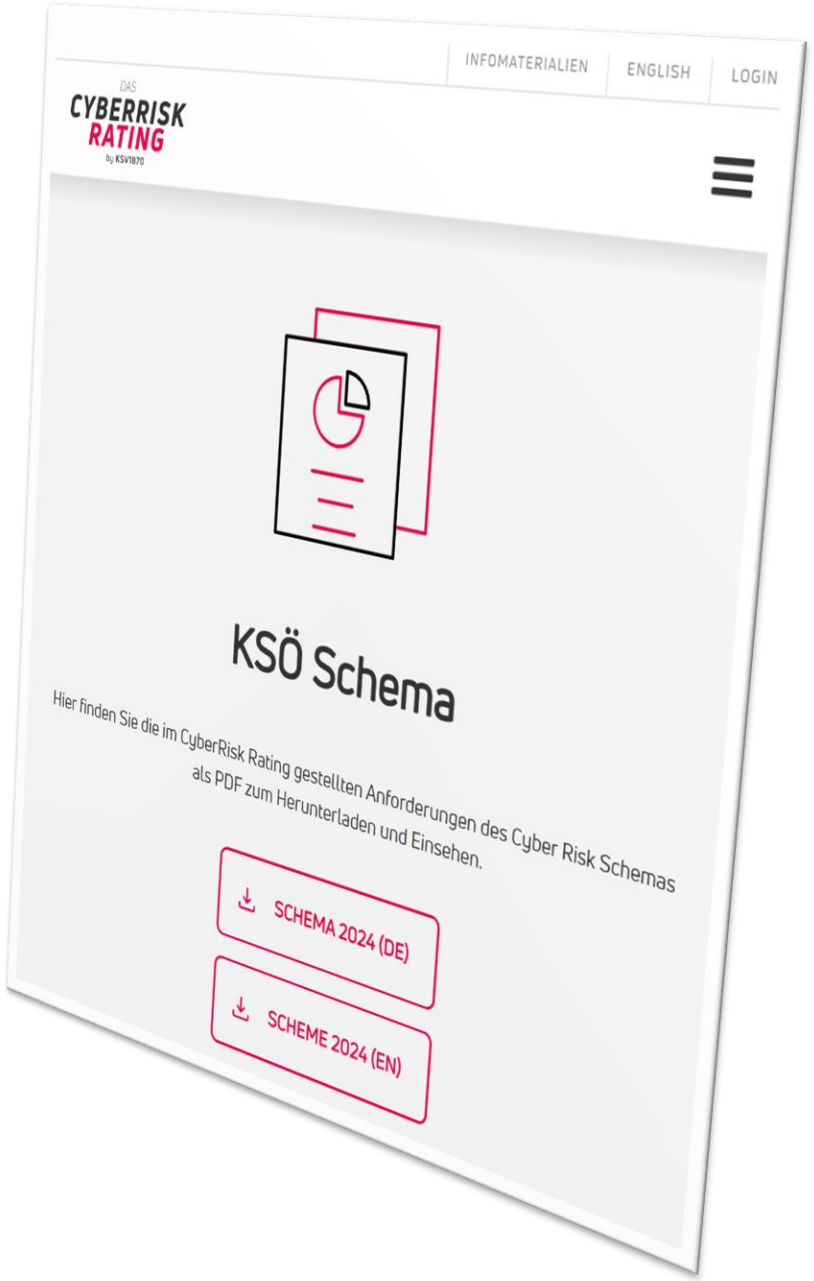
schafft Wissen – sichert Werte



KSV1870

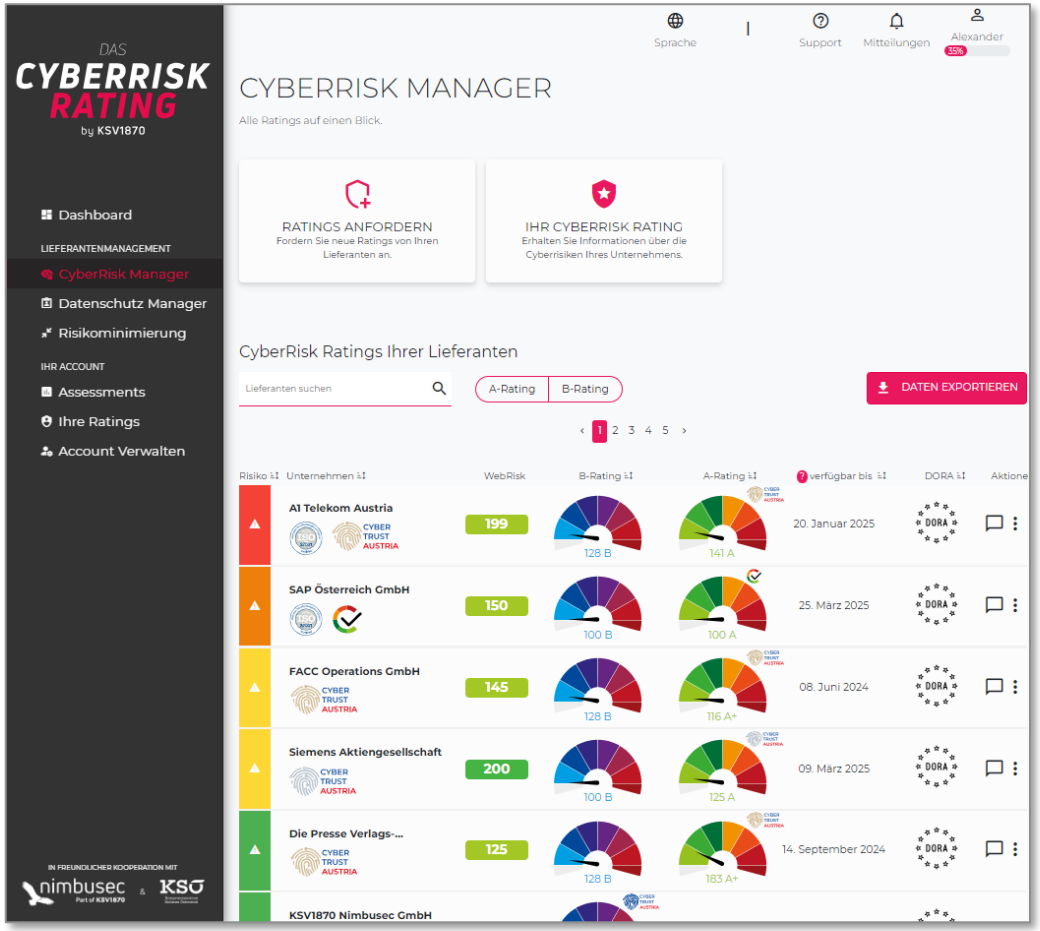
Das CyberRisk Rating Ökosystem





https://cyberrisk-rating.at/schema.html

Das CyberRisk Rating Ökosystem



https://cyberrisk-rating.at/schema.html

Status Quo:
Cybersicherheit in Österreich

KSV1870

Umfang

21.707

(internationale) Lieferanten sind in der KSV1870 CyberRisk Rating Datenbank enthalten.

Es ist bereits heute Österreichs größte Datenbank für IT-Sicherheitsnachweise.

Wir wiegen uns in falscher Sicherheit.

87,1%

der bewerteten Lieferanten überschätzen die eigene Cybersicherheit.

KSV1870

Kunden erwarten von Lieferanten mehr, als aktuell möglich.

1 von 3

bewerteten Lieferanten kann das vom Kunden geforderte erhöhte Sicherheitsniveau nicht erreichen.

KSV1870

Cybersicherheitsmaßnahmen werden oft mangelhaft kommuniziert.

70%

der Angaben mussten rückgefragt werden, da die initiale Antwort nicht schlüssig oder detailliert genug war.

KSV1870

Gehackte Systeme werden nicht erkannt.

90%

der gehackten Webseiten von Unternehmen waren nach einem Monat noch nicht bereinigt und stellen ein aktives Sicherheitsrisiko dar.

IT-Sicherheit ist zu langsam.

14,7

Tage

benötigten Unternehmen durchschnittlich, um auf Rückfragen zur IT-Sicherheit zu antworten.

KSV1870

CYBERRISK RATING

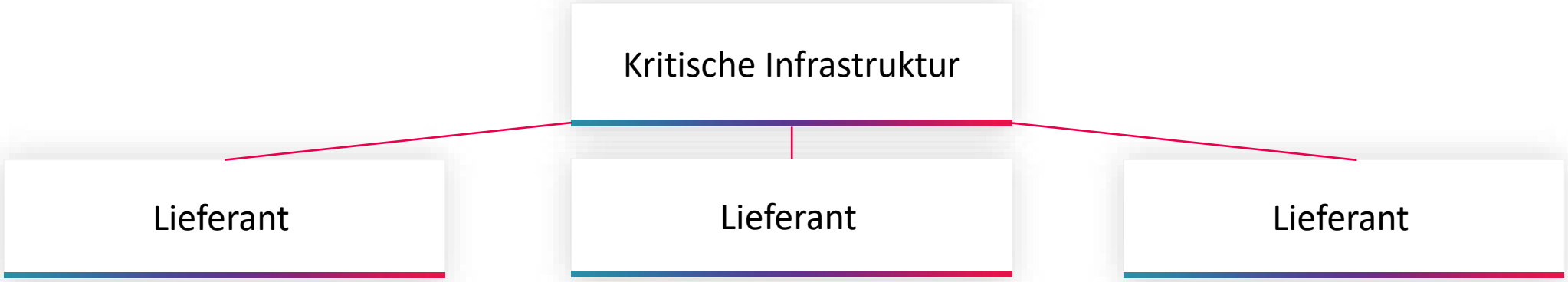
by KSV1870

DORA Start am
17. Jänner 2025 als
Leuchtturmprojekt für
NIS2

KSV1870

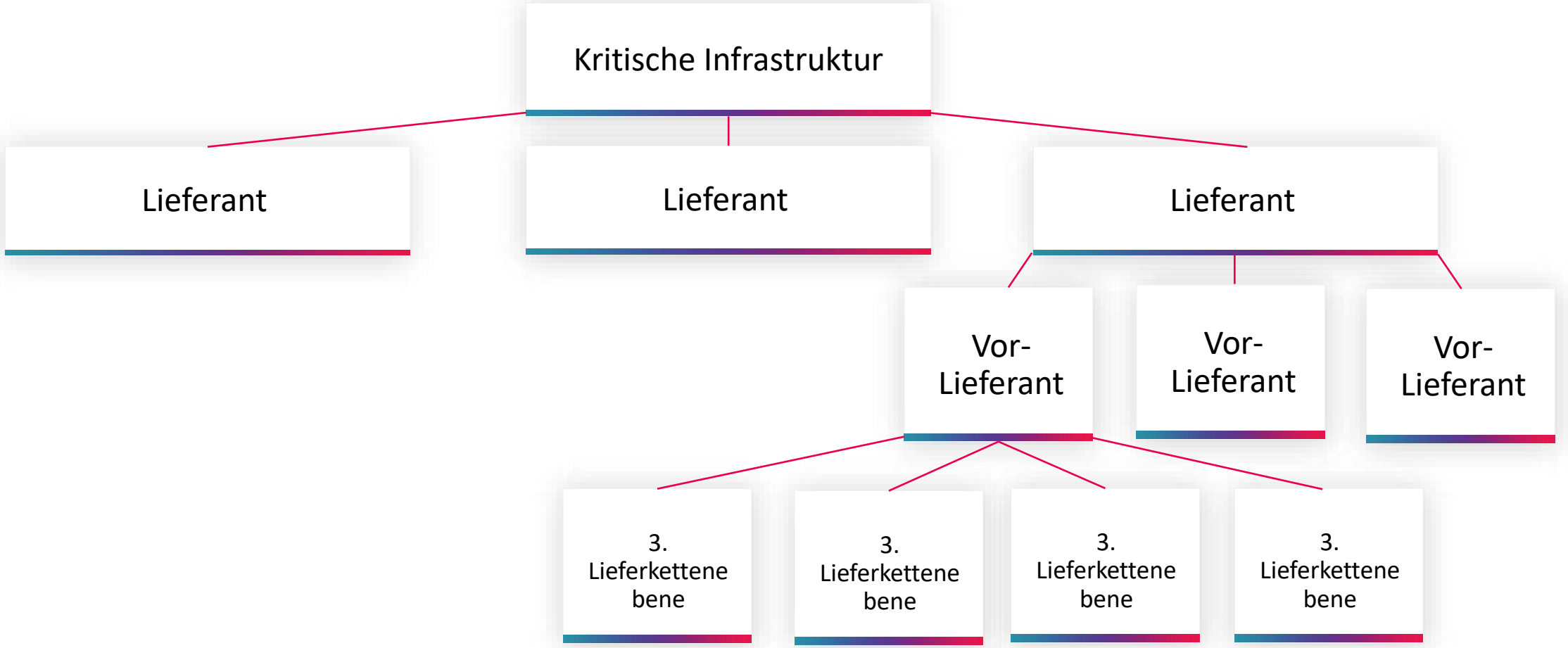
Lieferketten-Baum – NIS2

Auslagerung von IT-Risiken an Lieferanten enthebt nicht von NIS2.



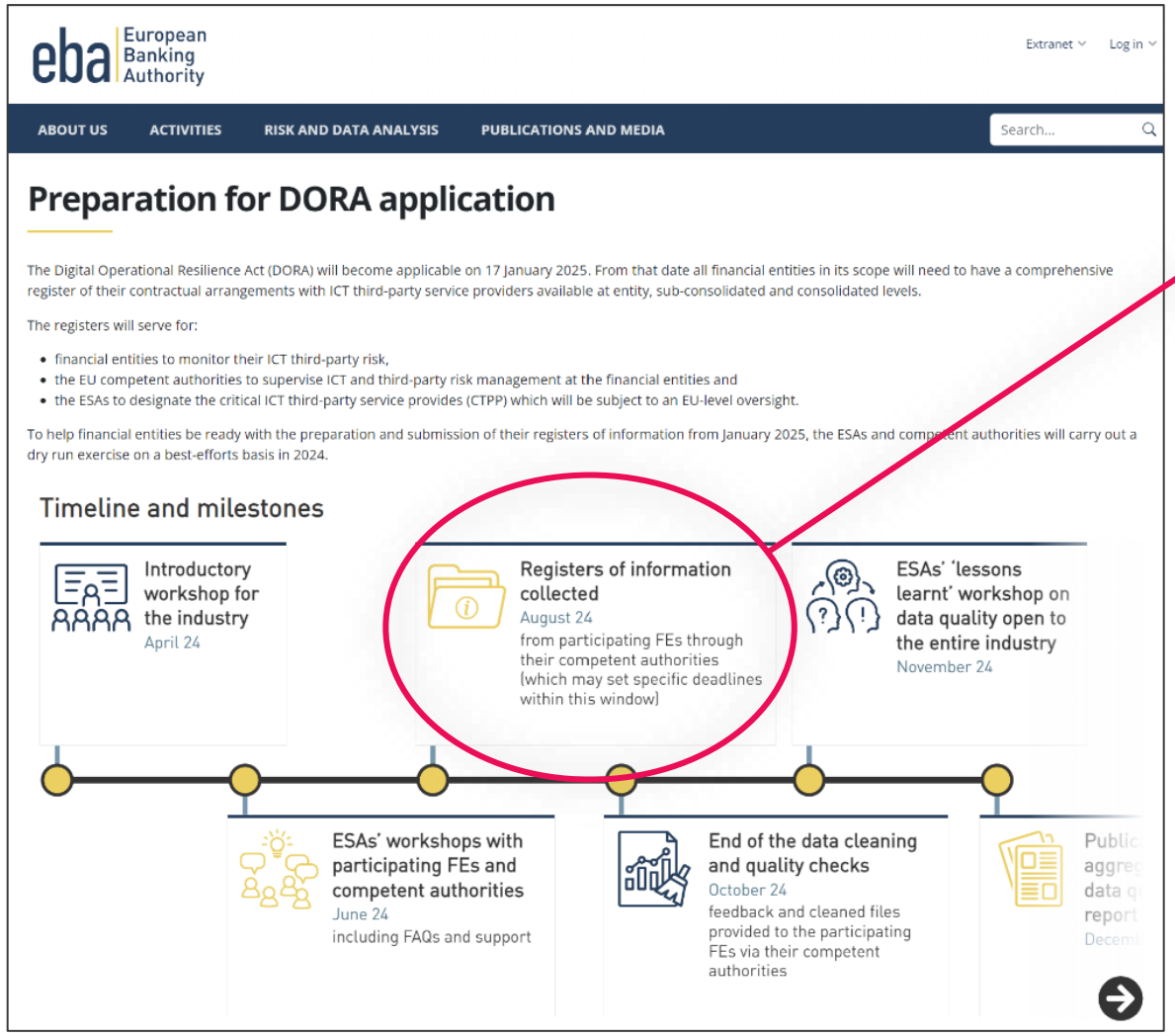
Lieferketten-Baum – DORA (Finanzbranche)

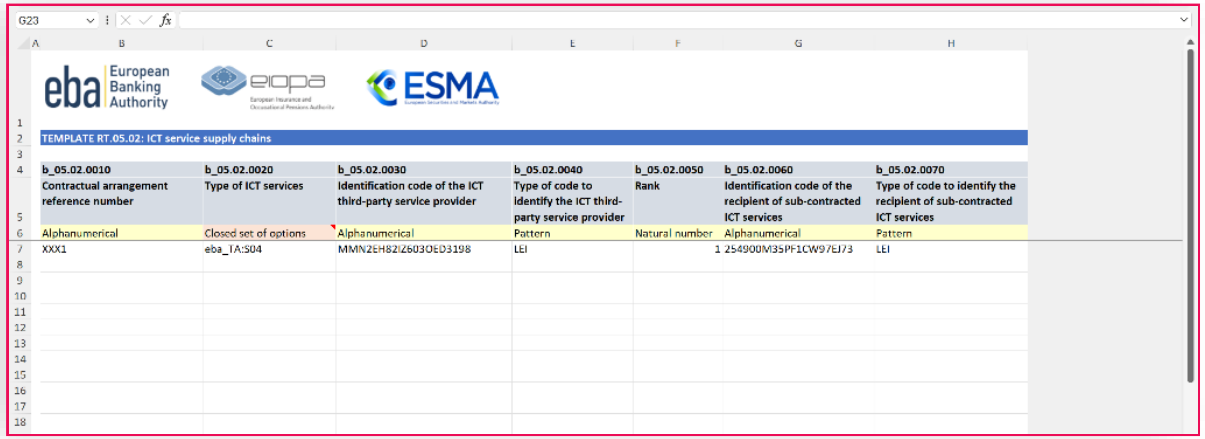
DORA fordert Transparenz bis zum letzten Sub-Lieferanten um Cluster-Risiken transparent zu machen.



KSV1870

DORA – Register of Information – Dry Run





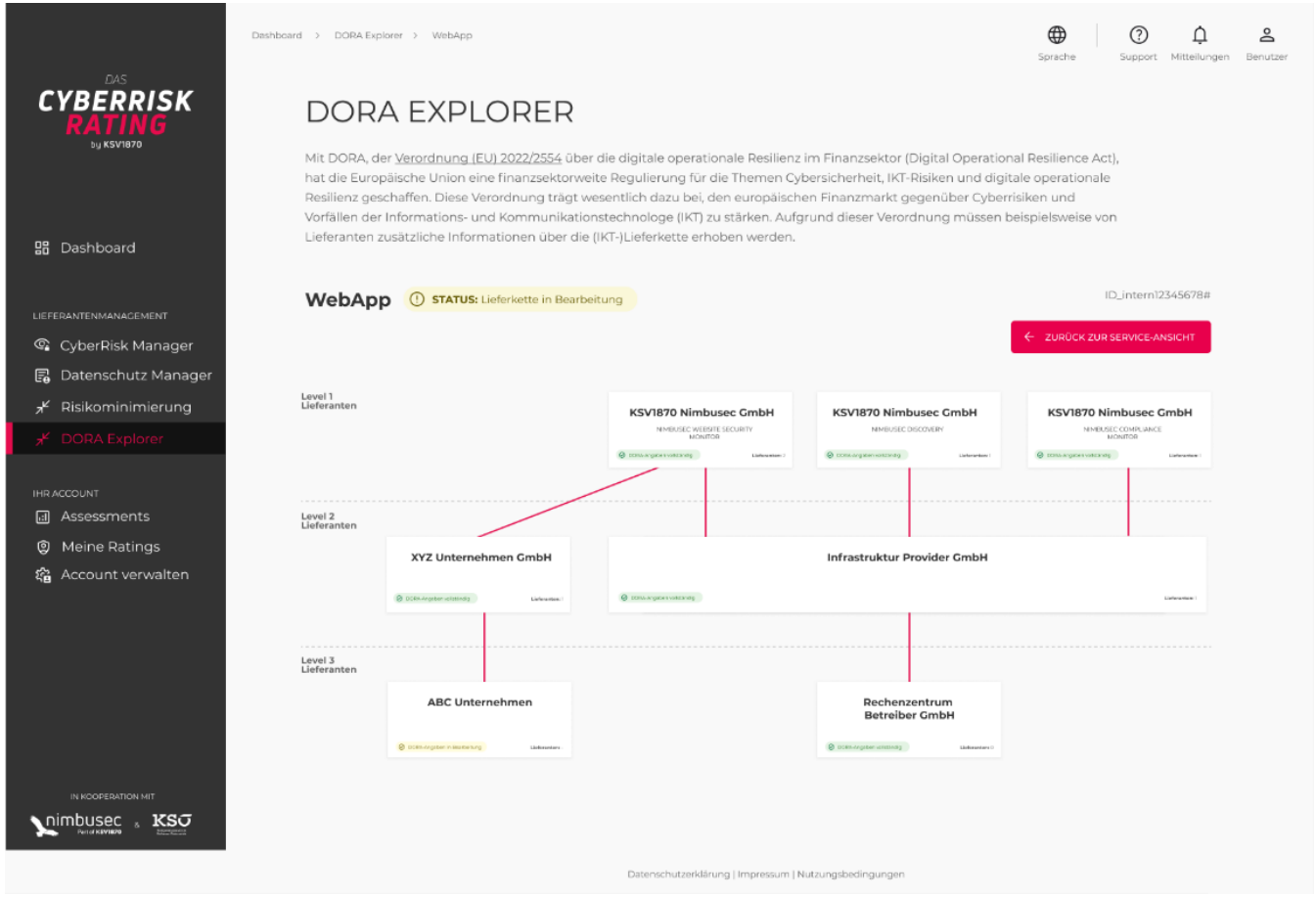
b_05.02.0010	b_05.02.0020	b_05.02.0030	b_05.02.0040	b_05.02.0050	b_05.02.0060	b_05.02.0070
Contractual arrangement reference number	Type of ICT services	Identification code of the ICT third-party service provider	Type of code to identify the ICT third-party service provider	Rank	Identification code of the recipient of sub-contracted ICT services	Type of code to identify the recipient of sub-contracted ICT services
Alphanumerical	Closed set of options	Alphanumerical	Pattern	Natural number	Alphanumerical	Pattern
XXX1	eba_TA:S04	MMN2EH82I2603OED3198	LEI	1	254900M3SPF1CW97EJ73	LEI

KSV1870

Wie erheben wir die DORA Daten bis 17. Jänner 2025?

Aktueller Status: Mehr als 20.000 (IT-)Lieferanten hinterlegt.

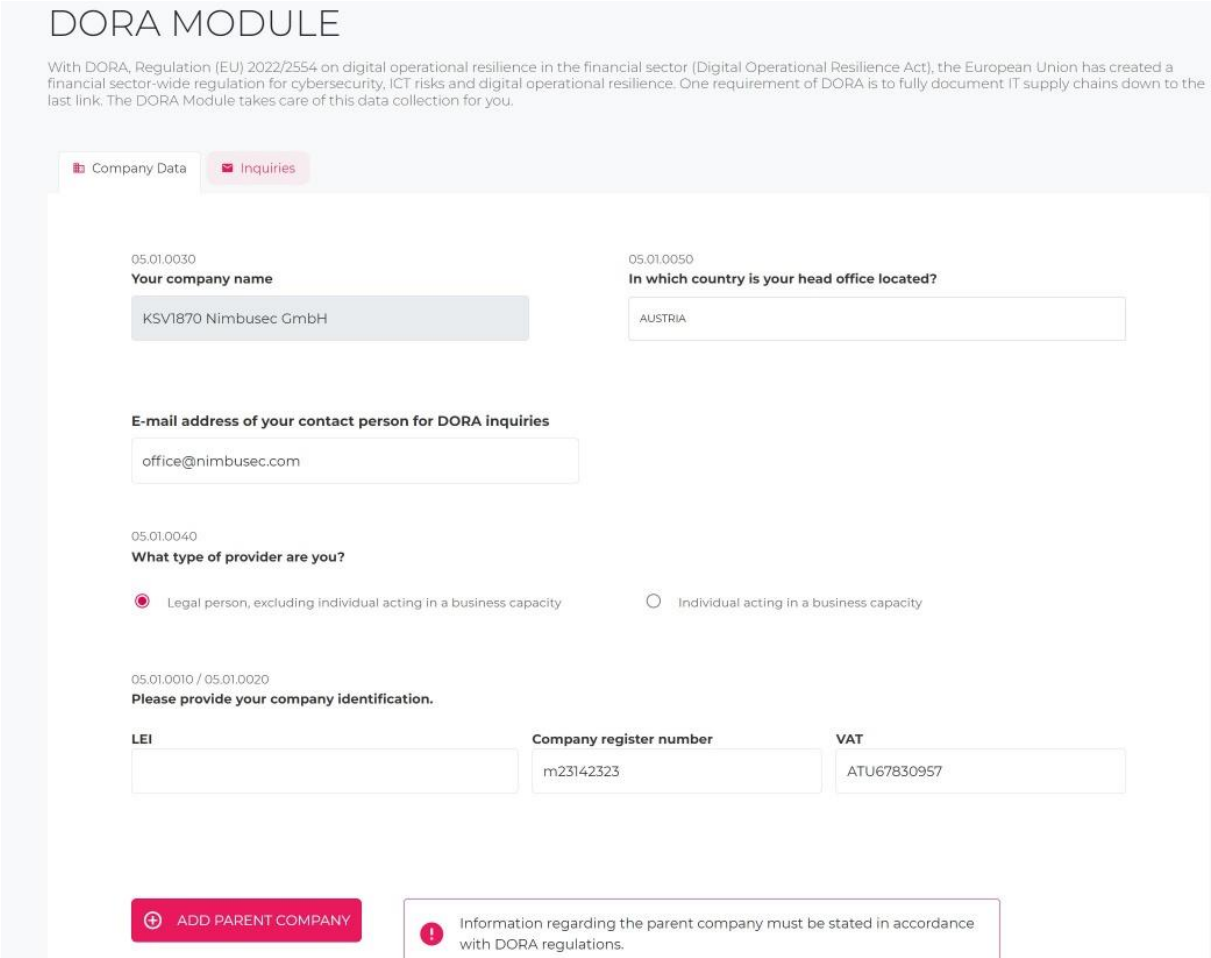
1. Teilnehmende Finanzunternehmen konnten bis zum 13. September 2024 angeben, welche Lieferanten aus Ihrer Sicht relevant sind.
2. KSV1870 kontaktiert koordiniert seit 16. September 2024 ALLE genannten Lieferanten und teilt Ihnen mit, welche Kunden DORA Daten benötigen.
3. Follow-Ups bis 17. Jänner 2025:
   DORA-Datensatz ist erst dann komplett, wenn Lieferant bestätigt, dass ALLE Sub-Lieferanten auch gemeldet haben.



Wie erheben wir die DORA Daten bis 17. Jänner 2025?

Was erheben wir genau?

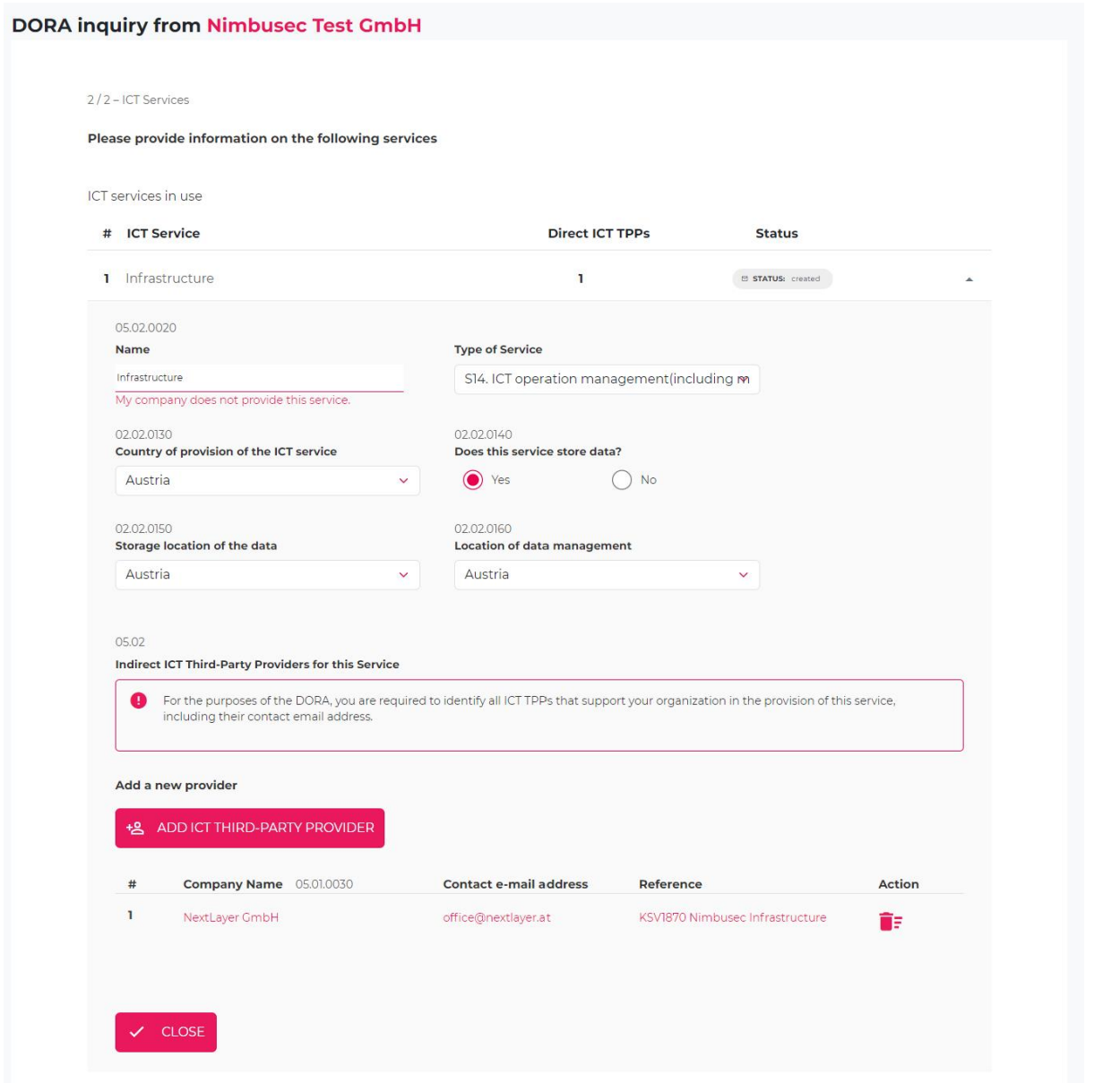
1. Allgemeine Firmendaten
2. Information zu übergeordneter Konzernmutter



Wie erheben wir die DORA Daten bis 17. Jänner 2025?

Was erheben wir genau?

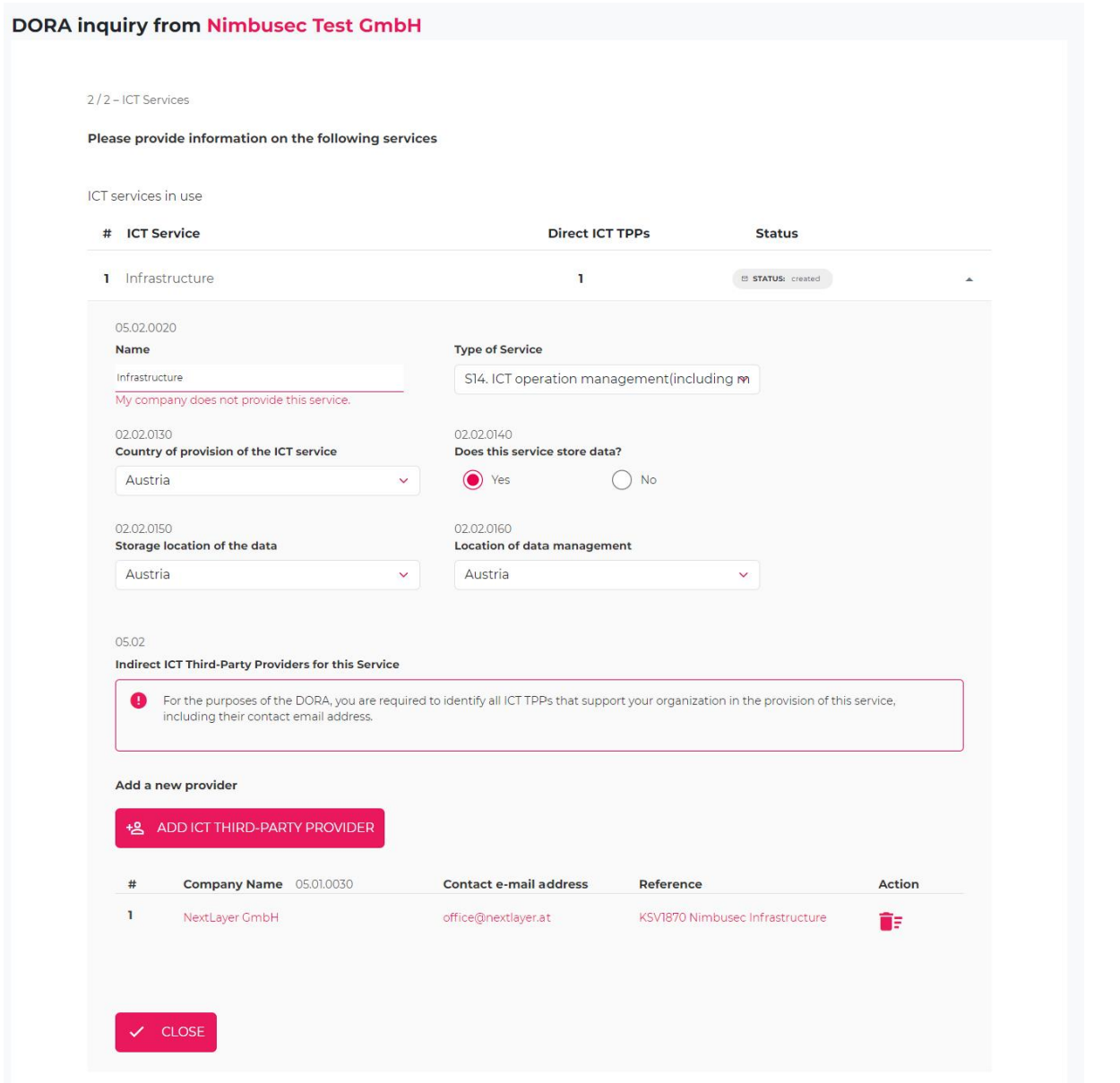
1. Allgemeine Firmendaten
2. Information zu übergeordneter Konzernmutter
3. Informationen zu allen Services und Produkten, die von unseren Projektpartnern angefragt wurden.
4. Informationen zu allen daran beteiligten Sub-Lieferanten.



Wie erheben wir die DORA Daten bis 17. Jänner 2025?

Was erheben wir genau?

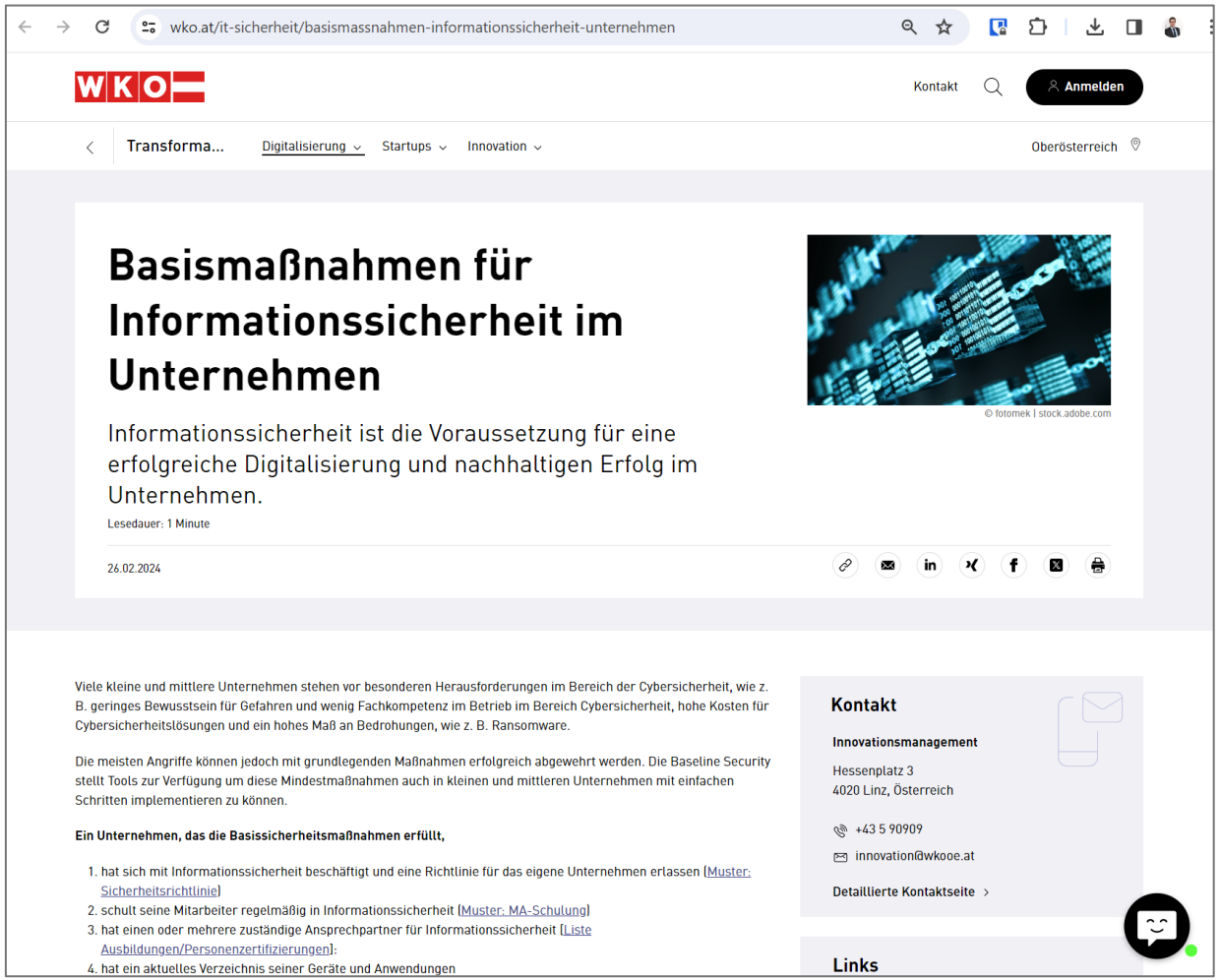
1. Allgemeine Firmendaten
2. Information zu übergeordneter Konzernmutter
3. Informationen zu allen Services und Produkten, die von unseren Projektpartnern angefragt wurden.
4. Informationen zu allen daran beteiligten Sub-Lieferanten.
5. Wenn Sub-Lieferanten beteiligt sind, springt das DORA-Modul weiter und wiederholt die Datenerhebung eine Ebene tiefer.



Was kann ich heute tun?

KSV1870

WKO unterstützt mit kostenlosen Vorlagen



Vorlagen für

- Sicherheitsrichtlinie
- Mitarbeiterschulung
- Ausbildungsliste
- Datenzugriffskonzept
- Schutz der Unternehmenswebseite
- Notfallplan

WKO und Bundesministerium
Arbeit und Wirtschaft unterstützt mit Förderung

KMU.DIGITAL

Startseite | KMU.DIGITAL | KMU.DIGITAL & GREEN | Services | Infos für Berater:innen | Über KMU.DIGITAL

Mit dem Förderungsprogramm KMU.DIGITAL soll das große Potenzial an Chancen, das die Digitalisierung den österreichischen kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) eröffnet, von diesen genutzt werden können. Im Zusammenhang mit der zunehmenden Automatisierung und Digitalisierung sämtlicher Dienstleistungs- und Produktionsbereiche steigen auch die Herausforderungen für österreichische KMU. Daher wird mit dem Förderungsprogramm „KMU.DIGITAL" ein Anreiz für KMU geschaffen, Digitalisierungsprojekte zu konzipieren, umzusetzen und in den Markt überzuführen. Die Förderung soll zusätzlich dazu beitragen, die österreichische Wirtschaft in den nächsten Jahren bei der Transformation zu einer nachhaltigen, auf erneuerbaren Energien basierenden und digitalisierten Wirtschaft zu unterstützen.

KMU.DIGITAL fördert im Modul Beratung die individuelle Beratung österreichischer KMU durch zertifizierte Berater:innen zu den 4 Themen Geschäftsmodelle und Prozesse (inkl. Ressourcenoptimierung), E-Commerce und Online-Marketing, IT-und Cybersecurity sowie Digitale Verwaltung. Dafür stehen jeweils geförderte Status- und Potenzialanalysen bzw. Strategieberatungen zur Verfügung. Die Gesamtförderung für eine Kombination mehrerer Beratungs-Tools beträgt maximal 3.000 Euro pro Unternehmen.

Welche Digitalisierungsförderung brauchen Sie?

Status & Potenzialanalyse

© WKO

Förderung von Digitalisierungsprojekten – 80 % Zuschuss (max. 400 Euro pro Tool)

Strategieberatung

© WKO

Förderung von Digitalisierungsprojekten – 50 % Zuschuss (max. 1.000 € pro Tool)

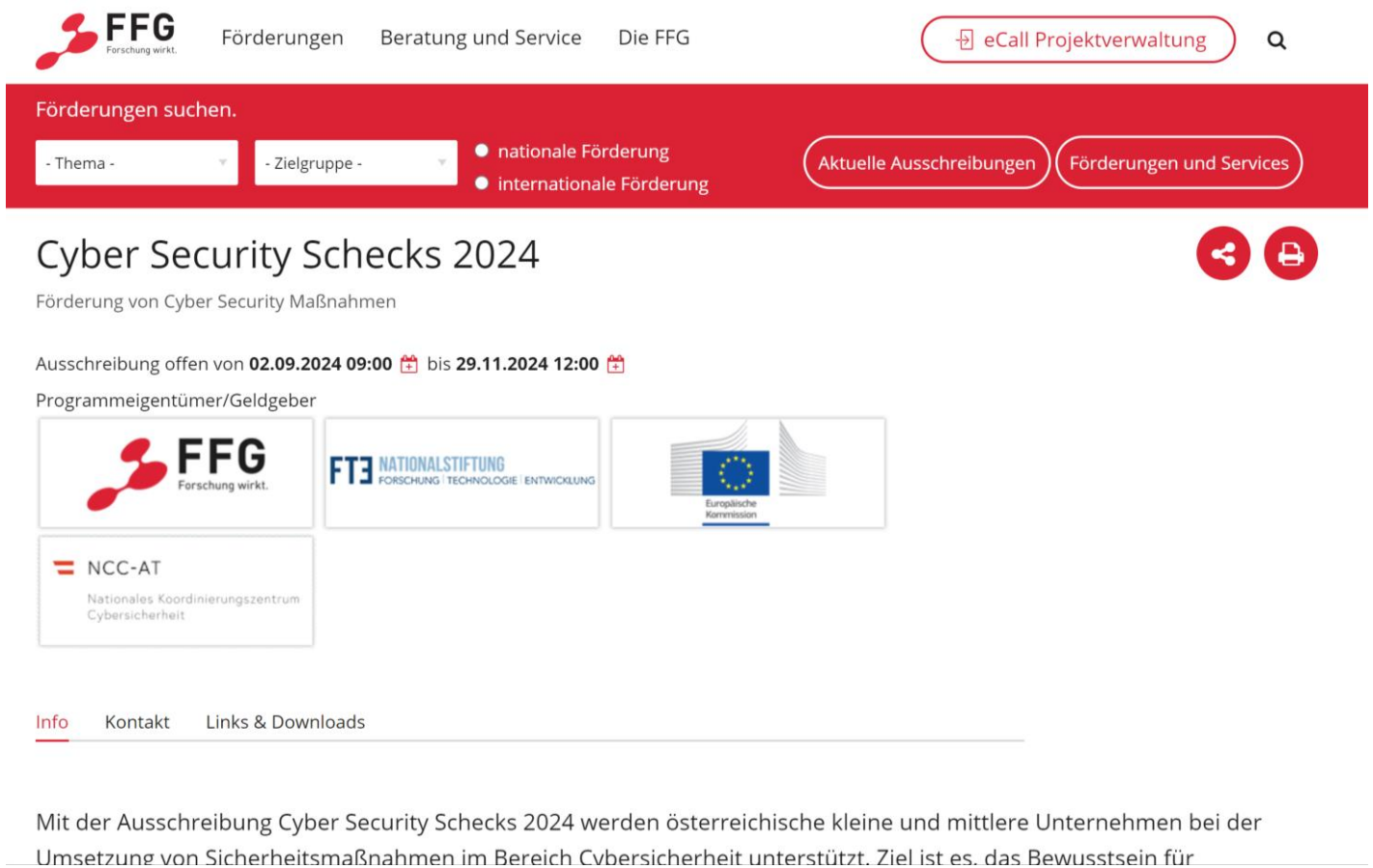
Umsetzungsförderung

© WKO

Förderung von Digitalisierungsprojekten – 30 % Zuschuss (max. 6.000 Euro)

Online unter
https://kmudigital.at

Nationalen Koordinierungszentrum für Cybersicherheit (NCC-AT) unterstützt mit Förderung



Online unter
https://www.ffg.at/ausschreibung/cybersecurityschecks2024

Was kann ich heute tun?

KSV1870

Was kann ich heute tun?

1. Lernen Sie die Anforderungen Ihrer Kunden kennen.
    - https://www.nis.gv.at/nis-2-richtlinie.html
    - https://www.fma.gv.at/dora-management-ikt-drittparteienrisiko/

KSV1870

Was kann ich heute tun?

1. Lernen Sie die Anforderungen Ihrer Kunden kennen.
   - https://www.nis.gv.at/nis-2-richtlinie.html
   - https://www.fma.gv.at/dora-management-ikt-drittparteienrisiko/
2. Helfen Sie Ihren Kunden diese Anforderungen zu erfüllen.
   - KSV1870 DORA-Anfragen beantworten
   - Externen IT-Sicherheitsnachweis erlangen:
     - ÖISHB: Zusammenarbeit mit Externen, Evaluierung von Zertifizierungen, Lieferantenbeziehungen
     - ISO/IEC 27001: Information security in supplier relationships
     - IEC 62443 2-1: Supply chain security
     - CIS CSC v8.0: Service Provider Management
     - KSÖ Cyber Risk Rating: Anforderungen für A bzw. B Rating: https://cyberrisk-rating.at/schema.html

Was kann ich heute tun?

1. Lernen Sie die Anforderungen Ihrer Kunden kennen.

- https://www.nis.gv.at/nis-2-richtlinie.html
- https://www.fma.gv.at/dora-management-ikt-drittparteienrisiko/

2. Helfen Sie Ihren Kunden diese Anforderungen zu erfüllen.

- KSV1870 DORA-Anfragen beantworten
- Externen IT-Sicherheitsnachweis erlangen:
  - ÖISHB: Zusammenarbeit mit Externen, Evaluierung von Zertifizierungen, Lieferantenbeziehungen
  - ISO/IEC 27001: Information security in supplier relationships
  - IEC 62443 2-1: Supply chain security
  - CIS CSC v8.0: Service Provider Management
  - KSÖ Cyber Risk Rating: Anforderungen für A bzw. B Rating: https://cyberrisk-rating.at/schema.html

3. Nutzen Sie die angebotenen Hilfen

- Gratis Vorlagen: https://www.wko.at/it-sicherheit/basismassnahmen-informationssicherheit-unternehmen
- Bis zu 10.000€ abholen: https://www.ffg.at/ausschreibung/cybersecurityschecks2024
- Bis zu 9400€ abholen: https://www.kmudigital.at/kmudigital/start.html

KSV1870

Was kann der KSV1870 für mich tun?

1. CyberRisk Manager: Plattform für Lieferkettenbewertung:
   - **NUR NOCH bis 17. Oktober 2024** um einmalig 480€ zzgl. MwSt. für eine Lifetime-Lizenz
2. CyberRisk Rating oder Cyber Trust Label:
   - Kann Alternative zu Zertifizierung darstellen – je nach Kundenanforderung.
   - Rund um 1.000€ je nach Ausprägung, gültig ein Jahr
   - akzeptierte Best Practise nach NIS Fact Sheet 9/22 https://www.nis.gv.at/rechtliches-und-dokumente.html
3. Upload von bestehenden IT-Sicherheitszertifikaten in die KSV1870 CRR Datenbank:
   - Kostenlos
   - Einfach IT-Sicherheitsnachweis (z.B. ISO27001,…) an support@cyberrisk-rating.at senden
   - Scheint bei allen Lieferanten auf, die die KSV1870 CRR Datenbank verwenden.

KSV1870

Vielen Dank!

Alexander Mitter
Geschäftsführer KSV1870 Nimbusec GmbH

KSV1870 Nimbusec GmbH
Kaisergasse 16b
4020 Linz
T: +43 732 860 626
Mail: a.mitter@nimbusec.com
www.ksv.at/cyberrisk-rating

KSV1870